"Mein Sohn wurde aus meinem Leben gerissen"

Als ihr Sohn vor 13 Jahren festgenommen wurde, hat sich Sonjas Leben für immer verändert.
© Lizenzfrei

Als ihr Sohn festgenommen wurde, hat sich Sonjas Leben für immer verändert. "Zum Glück ist die Heilsarmee für ihn da und hilft auch mir."

Lesen Sie im Newsletter Mai die bewegende Geschichte von Sonja (59). Ihr Sohn musste ins Gefängnis, obschon er bis heute seine Unschuld beteuert.

«Es vergeht kein Tag, an dem der Schmerz um meinen Sohn nicht präsent ist. Hals über Kopf wurde er vor 13 Jahren aus meinem Leben gerissen. Als mein Sohn in dieser Nacht festgenommen wurde, hat sich unser Leben für immer verändert. Zum Glück ist die Heilsarmee für ihn da und hilft auch mir.»

Die Heilsarmee im Gefängnis

Im Gefängnis lernte mein Sohn Hedy Brenner von der Heilsarmee kennen. Im Rahmen ihres Dienstes besucht sie regelmässig Inhaftierte. Ich war erleichtert, dass mein Sohn ihr alles anvertrauen konnte und sie seine Sorgen ernst nahm. Sie erzählte ihm auch vom Heilsarmee-Fahrdienst, der Angehörige auf den Thorberg bringt. Das Berner Gefängnis liegt abseits des Bahnhofs auf einem Hügel. Dieser war für mich immer nur schwer zu erreichen. Ich habe selbst kein Auto und bin nach mehreren Knieoperationen körperlich eingeschränkt. Der Fahrdienst war ein Segen für mich. Während der Fahrten hatte ich auch einmal Zeit, mit jemandem über alles zu reden. Das hat mir unglaublich gut getan.»

Entdecken Sie die ganzen Bericht von Sonja im Newsletter Mai des Fundraising.

Autor
Heilsarmee Fundraising

Publiziert am
26.5.2017